

Geschäftsergebnis 2017

Vorsorgewerk Service Public



Deckungsgrad über 100%; ein Meilenstein – Reserven müssen weiter aufgebaut werden

Nach einem erneut ausgezeichneten Jahr schloss die Anlagestrategie 30 mit einer Performance von 8.37% ab (2016:7.51%). Im Gegensatz zum Vorjahr sind es nun nicht Einmaleffekte, die einen grossen Anteil haben. Vielmehr waren es die teilweise nahezu euphorischen Anlagemärkte, die in den meisten Anlagekategorien zu sehr guten Ergebnissen geführt haben. Trotz unserer sehr risikobewussten Anlagephilosophie konnten wir die Chancen der Märkte nutzen und die Deckungsgrade aller Vorsorgewerke erstmals seit einiger Zeit wieder über die Marke von 100% bringen. Allerdings ist die Arbeit damit nicht getan. Gerade die aktuellen, unruhigen Kapitalmärkte zeigen uns, dass genügend Reserven unabdingbar sind und die heute bestehenden noch nicht ausreichen.

Das Vorsorgewerk Service Public, als eines der beiden grossen Werke innerhalb der Previs kann per 31.12.2017 einen Deckungsgrad von 102.47% ausweisen. Mit 1.50% konnte den aktiven Versicherten auf Antrag der Vorsorgekommission erstmals auch wieder eine Verzinsung gewährt werden, die leicht über dem BVG-Minimalzins (1.00%) liegt. Im Vergleich zu den laufenden Zinsen auf Bankkonten durchaus nicht unattraktiv. Der Umwandlungssatz lag 2017 letztmals bei 6.0%, bevor er dann ab 2018 auf 5.9% sinkt und von dort schrittweise bis 2022 auf 5.5% gesenkt wird.

Mit 14'119 aktiven Versicherten ist der Bestand leicht tiefer als im Vorjahr. Die Anzahl Rentner ist mit 4'729 praktisch gleich hoch geblieben. Der hier vorliegende Geschäftsabschluss wurde von der Vorsorgekommission zur Kenntnis genommen.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.17	31.12.16
Bilanzsumme (1'000 CHF)	2'725'598	2'578'141
Deckungsgrad	102.47%	97.09%
Technische Grundlagen	BVG2015/Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.50%	1.25%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.75%
Umwandlungssatz	6.00%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	12.43%	13.89%
Rendite Vermögensanlagen	8.37%	7.51%
Anzahl Arbeitgeber	653	667
Anzahl Versicherte	14'119	14'730
Anzahl Rentner	4'729	4'724

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.17 1'000 CHF	31.12.16 1'000 CHF
Flüssige Mittel	0	36'356
Vermögensanlagen	2'714'467	2'532'954
Immaterielle und Sachanlagen	2'002	923
Forderungen	9'130	6'707
Aktiven aus Versicherungsverträgen	0	1'200
Total Aktiven	2'725'598	2'578'141

Passiven	31.12.17 1'000 CHF	31.12.16 1'000 CHF
Kontokorrent Bank	10'595	0
Verbindlichkeiten ¹⁾	75'301	117'901
Passive Rechnungsabgrenzung	-174	-174
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	12'239	0
Arbeitgeberbeitragsreserven	4'574	4'290
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen ³⁾	2'559'737	2'529'720
Wertschwankungsreserven	63'327	0
Unterdeckung (-) / freie Mittel (+) 31.12. ⁴⁾	0	-73'595
(a) Stand per 01.01.	-73'595	-114'678
(b) Ergebnis (Ertragsüberschuss (+) / Aufwandsüberschuss (-))	73'595	41'083
Total Passiven	2'725'598	2'578'141

Erläuterungen

- ¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkwechsel von Arbeitgebern).
- ²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4, Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, zu entnehmen.
- ³⁾ Details zur Aufteilung sind der Seite 3, Tabelle Deckungsgrad nach BVV2, zu entnehmen.
- ⁴⁾ Summe aus den Positionen (a) und (b). Freie Mittel werden erst geäuft, wenn die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven vollständig gebildet wurden.

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stiftung und Vorsorgewerke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise von heute 5.9% (2018) auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2017 erstmals angewendet wurde.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

An der Delegiertenversammlung 2017 wurde aufgrund der Fusion beschlossen, eine neue Vorsorgekommission aus den Anschlüssen des Vorsorgewerks zu wählen.

Mitglieder 2017:

- Beat Moser (AG-Vertreter, Vorsitz)
- Marc Kaufmann (AG-Vertreter)
- Michel Tschan (AG-Vertreter)
- Katharina Botteron-Heitz (AN-Vertreterin)
- Stephan Oberli (AN-Vertreter)
- Barbara Schär (AN-Vertreterin)

Erfolgsrechnung

	1.1.-31.12.17 1'000 CHF	1.1.-31.12.16 1'000 CHF
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	112'438	116'002
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	93'917	96'337
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	15'541	16'121
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	3'415	3'562
davon Beiträge aus Vorjahren	-3	-18
davon Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserven	-432	-8
Beiträge von Dritten	8'116	13'656
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	6'913	10'730
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	619	1'825
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	584	1'101
Eintrittsleistungen	110'138	129'592
davon Freizügigkeitsleistungen	108'021	128'266
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	2'118	1'326
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	230'693	259'250
Leistungen und Vorbezüge		
Reglementarische Leistungen	-123'725	-106'865
davon Renten (wiederkehrend)	-88'110	-86'761
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-35'615	-20'103
Austrittsleistungen	-118'046	-181'850
davon Freizügigkeitsleistungen	-114'441	-177'001
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-3'606	-4'849
Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ⁵⁾	-20'473	-7'635
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-262'244	-296'350
Versicherungsteil		
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	230'693	259'250
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-262'244	-296'350
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-2'592	4'225
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-59'650	-30'202
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen ⁶⁾	51'564	-48'012
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	55	-1'817
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	-2'025	3'342
Verzinsung Sparkapital ⁷⁾	-18'906	-16'205
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁸⁾	6'014	6'319
Versicherungsaufwand ⁹⁾	-10'589	-10'137
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-67'679	-129'586
Ertragsverwendung		
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-67'679	-129'586
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	209'149	175'499
Auflösung (+) / Bildung (-) nicht technische Rückstellungen	0	0
Verwaltungskosten brutto	-4'547	-4'830
Zwischentotal	136'922	41'083
Auflösung (-) / Bildung (+) Unterdeckung	-73'595	-41'083
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	-63'327	0
Ergebnis	0	0

Erläuterungen

⁵⁾ Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

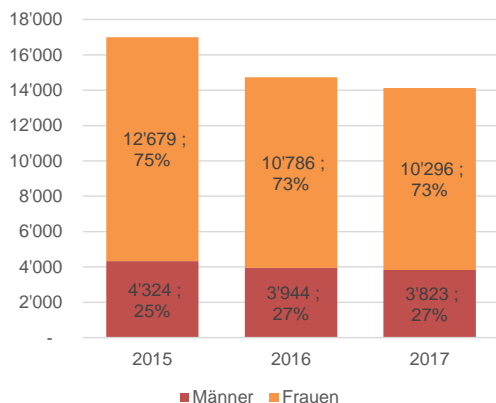
⁶⁾ Details zur Aufteilung sind der Seite 3, Tabelle Deckungsgrad nach BVV2, zu entnehmen.

⁷⁾ Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der IV-Rentner.

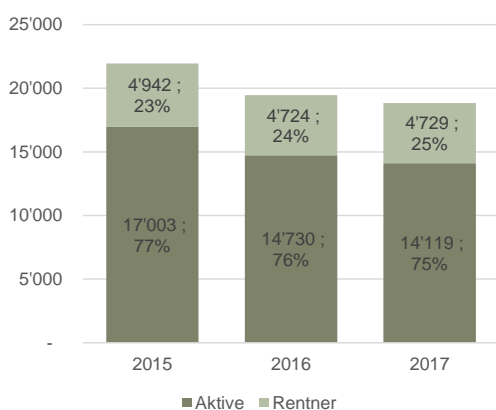
⁸⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

⁹⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer



Verhältnis Aktive / Rentner



Versicherte und Rentner

	2017	2016
Anzahl Versicherte	14'119	14'730
davon Frauen	10'296	10'786
davon Männer	3'823	3'944
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.99 Jahre	45.96 Jahre
Anzahl Rentner	4'729	4'724
davon Altersrenten	3'760	3'692
davon Invalidenrenten	290	309
davon Ehegattenrenten	568	593
davon Waisen-/Kinderrenten	111	130
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	72.35 Jahre	72.34 Jahre

Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals Versicherte

	2017 1'000 CHF	2016 1'000 CHF
Stand Vorsorgekapital aktive Versicherte per 01.01.	1'303'208	1'293'112
Zuwachs (+) ¹⁰⁾	212'205	Netto: -6'109
Abgang (-) ¹¹⁾	-209'085	
Verzinsung des Vorsorgekapital aktive Versicherte	18'906	16'205
Stand Vorsorgekapital aktive Versicherte per 31.12.	1'325'235	1'303'208

Deckungsgrad nach BVV2

	2017 1'000 CHF	2016 1'000 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'325'235	1'303'208
Vorsorgekapital Rentenbezüger	1'202'217	1'142'568
Zwischentotal Vorsorgekapital	2'527'452	2'445'776
Rückstellung für Grundlagenwechsel	12'022	5'713
Rückstellung Umwandlungssatz	20'263	23'671
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	0	54'560
Zwischentotal technische Rückstellungen	32'285	83'944
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	2'559'737	2'529'720
Wertschwankungsreserven	63'327	0
Freie Stiftungsmittel	0	0
Unterdeckung	0	-73'595
Verfügbares Vorsorgevermögen	2'623'064	2'456'125
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	102.47%	97.09%

Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2017	2016	2015	2014	2013	2012
Jahresrendite Strategie 30 in % ¹²⁾	8.37	7.51	0.79	6.61	6.56	6.58
Deckungsgrad in %	102.47	97.09	95.37	95.91	93.42	91.15

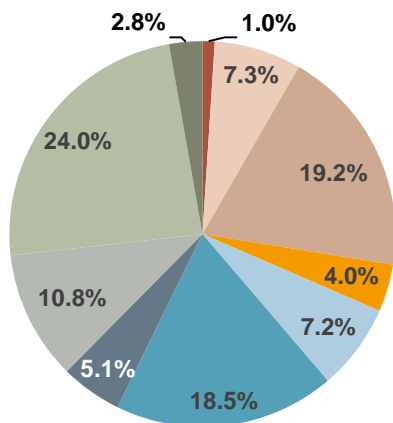
Erläuterungen

¹⁰⁾ Die Position beinhaltet Sparbeiträge, Freizügigkeitsleistungen und Einzahlungen WEF / Scheidungen

¹¹⁾ Die Position beinhaltet Freizügigkeitsleistungen, Vorbezüge WEF / Scheidungen und Auflösungen infolge Pensionierung.

¹²⁾ Bis 31.12.2014 entspricht die Jahresrendite derjenigen der Gemeinschaftseinrichtung Service Public. Ab 01.01.2015 entspricht sie der Anlagestrategie 30.

Vermögensallokation per 31.12.2017



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30		Taktik 2017 in %	Strategie 2017 in %
■	Liquidität	1.0	1.0
■	Obligationen Inland	7.3	8.0
■	Obligationen Ausland	19.2	20.0
■	Wandelobligationen global	4.0	4.0
■	Aktien Schweiz	7.2	7.0
■	Aktien Ausland entwickelt	18.5	18.0
■	Aktien Ausland Emerging Markets	5.2	5.0
■	Alternative Anlagen	10.8	7.0
■	Immobilien Schweiz	24.0	26.0
■	Immobilien Ausland	2.8	4.0

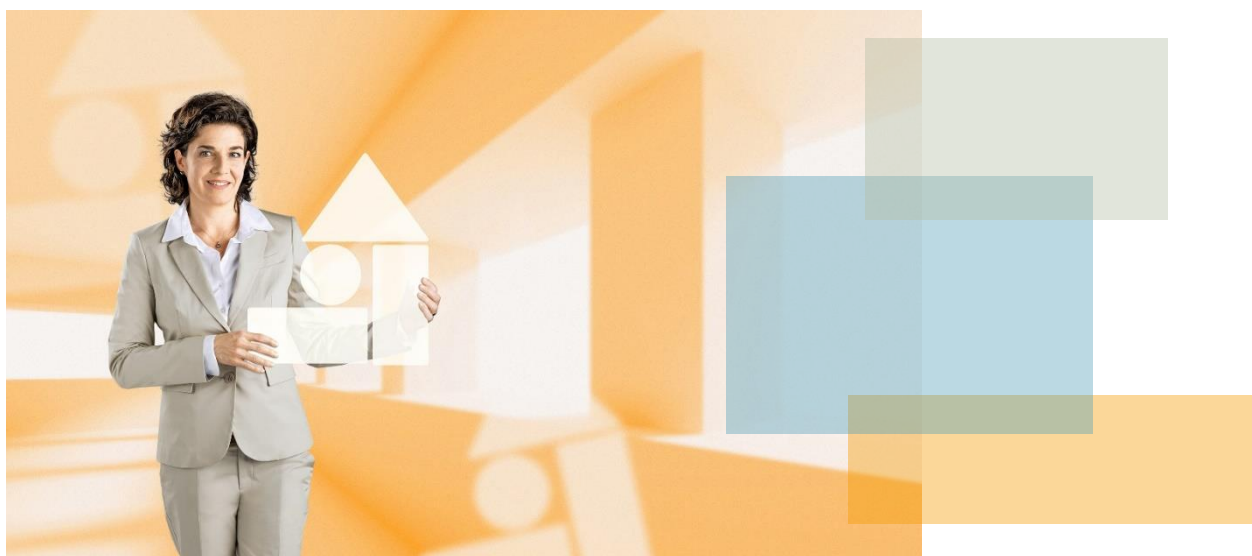
Zusätzliche Angaben

Teilliquidationen

Von den per 31.12.2017 gekündigten Anschlussverträgen trat in vier Fällen der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidationen konnten noch nicht abgeschlossen werden, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neuen Vorsorgeeinrichtungen ist jedoch erfolgt. Der kollektive Anspruch auf Rückstellungen per Bilanzstichtag wurde noch nicht transferiert.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauert, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Angaben im Geschäftsbericht enthalten den bestrittenen Erfolg, da die Stiftung insgesamt nicht tangiert wird. Hingegen enthalten die vom Geschäftsbericht getrennt geführten Ausweise der einzelnen Vorsorgewerke diesen Anteil nicht. Die Zuweisung des Anteils auf die einzelnen Vorsorgewerke erfolgt nach dem Vorliegen eines rechtskräftigen Entscheids.



member
ethos

Previs Vorsorge
Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch

previs 
Vorsorgen mit Durchblick